



Pressegespräch

## ANTON BRUCKNER PRIVATUNIVERSITÄT

Aktuelles und Veranstaltungs-Highlights im Wintersemester 2018/2019



ANTON BRUCKNER  
PRIVATUNIVERSITÄT  
OBERÖSTERREICH

**01. Oktober 2018 | 12:00 Uhr**

**Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer**

**Univ.Prof. Dr. Ursula Brandstätter**  
Rektorin

**Univ.Prof. Thomas Kerbl**  
Vizekanzler

**Univ.Prof. Dr. Barbara Lüneburg**  
Universitätsprofessorin für künstlerisch-wissenschaftliche Forschung und  
Leiterin der Promotionsstudiengänge der Anton Bruckner Privatuniversität

---

### PRESSEKONTAKT

Eva-Maria Bauer, BA

Presse

T +43 732 701000 275

E [eva-maria.bauer@bruckneruni.at](mailto:eva-maria.bauer@bruckneruni.at)

Irene Pechböck-Pilz, MA

Leitung Kommunikation und Marketing

T +43 732 701000 271

E [irene.pechboeck-pilz@bruckneruni.at](mailto:irene.pechboeck-pilz@bruckneruni.at)

## **Bruckneruniversität führt Promotionsstudium ein**

**Zwei neue Studiengänge wurden erfolgreich akkreditiert: Das neue Programm startet im Studienjahr 2019/2020**

**In Zeiten des internationalen Wettbewerbs nimmt die Forschung für Universitäten einen bedeutenden Stellenwert ein. Der Ausbau der Forschung im künstlerisch-wissenschaftlichen wie auch im akademisch-wissenschaftlichen Bereich wurde daher in den letzten Jahren an der Bruckneruniversität weiter vorangetrieben. Nun wurde ein wichtiger Meilenstein erreicht: Die bei der AQ Austria-Agentur für Qualitätssicherung und Akkreditierung Austria beantragten Promotionsstudien wurden bewilligt.**

Ab dem kommenden Studienjahr können an der Bruckneruniversität zwei unterschiedliche Promotionsstudiengänge absolviert werden: ein wissenschaftliches Promotionsstudium, das zum PhD führt, und ein künstlerisch-wissenschaftliches Studium, das mit dem Dr. artium abgeschlossen wird. Folgende Fächer stehen für das Promotionsstudium zur Verfügung: für das wissenschaftliche Doktorat Musikwissenschaft, Musikpädagogik, Kulturwissenschaften und Tanzwissenschaft; für die künstlerisch-wissenschaftliche Orientierung Komposition, Tanz, Interpretationsforschung, Historisch informierte Aufführungspraxis, Musikpädagogik und Angewandte Musikpsychologie. Für die Leitung der Promotionsstudien wurde eine neue Professur geschaffen: eine künstlerisch-wissenschaftliche Professur. Für die Betreuung der Studierenden stehen zurzeit insgesamt sechzehn Professorinnen und Professoren zur Verfügung. Darüber hinaus gewähren Kooperationen mit drei Partneruniversitäten den Promovierenden Zugang zu Forschungsfeldern, die über die Bruckneruniversität hinausweisen. Aktuell hat die Bruckneruniversität Kooperationsverträge mit folgenden Universitäten geschlossen: mit der Paris Lodron Universität Salzburg, der Kunstuniversität Linz und der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.

*„Mit der Einführung der Promotionsstudien hat die Bruckneruniversität wieder einen wichtigen Meilenstein erreicht, der den universitären Charakter ihrer Ausbildungsangebote bestätigt. Die beiden neuen Promotionsstudiengänge tragen auch wesentlich zur Stärkung des Hochschul- und Forschungsstandorts Oberösterreich bei. Als Land der Möglichkeiten nimmt die Breite an innovativen Forschungstätigkeiten somit auch im Bereich der Forschung an Kunstuniversitäten zu. Durch die verstärkte Kooperation mit weiteren Universitäten eröffnen die neuen Promotionsstudien auch die Chance, Oberösterreich überregional im Bereich der künstlerischen Forschung zu positionieren“, so Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer.*

*„Als künstlerische Universität sind wir verpflichtet, die Forschung voranzutreiben. Die soeben offiziell akkreditierten Promotionsstudiengänge zeigen, dass die Bruckneruniversität auch auf der Ebene der Entwicklung und Erschließung der Künste sowie der Artistic Research über zukunftsfähige Rahmenbedingungen verfügt, die auch dem internationalen Vergleich standhalten“,* so Rektorin Ursula Brandstätter. Für sie, wie auch für Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer steht fest, dass dies ein wichtiger Schritt ist, um die künstlerische Ausbildung an der Bruckneruniversität auf höchstem Niveau weiter zu entwickeln. Denn, so Brandstätter, *„wer immer Kunst auf professionellem Niveau schafft, sollte über die vielfältigen Kontexte, in denen dieses Tun eingebettet ist, Bescheid wissen. Die Ausübung von Kunst ist von einer forschenden Grundhaltung geprägt. Diese Haltung und die damit verbundenen Kompetenzen bei den Studierenden zu fördern und zu entwickeln, gehört zu den zentralen Bildungszielen der Bruckneruniversität.“*

*„Der Austausch zwischen wissenschaftlicher und künstlerisch-wissenschaftlicher Forschung mit künstlerischer Praxis und Lehre ist bereichernd für alle und darüber hinaus ein wesentlicher Faktor zur Ausbildung unserer Studierenden zu kritischen, eigenständigen künstlerischen Persönlichkeiten“,* erklärt auch Dr. Barbara Lüneburg, die als Universitätsprofessorin für künstlerisch-wissenschaftliche Forschung an die Bruckneruniversität berufen wurde und die neuen Promotionsstudiengänge leitet. *„Die künstlerische Forschung nutzt die eigene Kunstpraxis als zentralen Fokus. Forschungsfragen entstehen aus der Kunst und führen wieder dahin zurück. Sie ist Forschung für Kunst, durch Kunst und mit den Mitteln der Kunst“,* so Lüneburg. In der Einführung der Promotionsstudiengänge sieht sie die Chance für die Bruckneruniversität, *„eine lebendige innere Community aufzubauen, die im interdisziplinären Austausch miteinander, sowie mit nationalen und internationalen Kunstuniversitäten steht, von einem breiten Netzwerk profitiert und auf vorderster Ebene zur Entwicklung und Erschließung der Künste beiträgt.“*

## ZAHLEN & FAKTEN

### **Fächer wissenschaftliches Promotionsstudium:**

- Musikwissenschaft
- Musikpädagogik
- Kulturwissenschaften
- Tanzwissenschaften

### **Fächer künstlerisch-wissenschaftliches Promotionsstudium:**

- Komposition
- Interpretationsforschung
- Historische Aufführungspraxis
- Musikpädagogik
- Angewandte Musikpsychologie
- Tanz

### **Abschluss:**

- **PhD für das wissenschaftliche Promotionsstudium**
- **Dr. artium für das künstlerisch-wissenschaftliche Promotionsstudium**

**Regelstudienzeit:** 6 Semester

**Bewerbung für das Studium:** ab dem Sommersemester 2019

**Start des Programms:** Wintersemester 2019,

**Voraussetzung:** Zugangsvoraussetzung zum Promotionsstudium ist der Abschluss eines fachlich in Frage kommenden Diplom- oder Masterstudiums oder eines gleichwertigen Studiums an einer anerkannten postsekundären Bildungseinrichtung.

**Kooperationspartner für die Zweitbetreuung:** Paris Lodron Universität Salzburg, Kunstuniversität Linz, Universität für Musik und darstellende Kunst Wien

## Veranstaltungs-Highlights im Wintersemester 2018/2019

Zu Beginn des Wintersemesters präsentiert die Bruckneruniversität auch das Veranstaltungsmagazin „Bühne Frei“ mit den Highlights des kommenden Semesters. Diese zeigen sich gewohnt vielseitig und bieten die Gelegenheit, die Universität in ihren unterschiedlichen Facetten kennenzulernen.

So wird der Programmschwerpunkt anlässlich des 100. Geburtstags von Leonard Bernstein mit einem Konzert des neu formierten **Anton Bruckner Brass Ensembles** (18.10., 19:30 Uhr) und einem Konzert des **Klavierduos Dennis Russell Davies und Maki Namekawa** (21.10., 17:00 Uhr) fortgesetzt. Die Zusammenarbeit mit dem Bruckner Orchester Linz unter Markus Poschner findet mit der zweiten Ausgabe des Konzertformats **„Anhörng“** (29.11., 19:30 Uhr) ebenso seine Fortsetzung wie das Festival **„Leicht über Linz“**, das bereits zum dritten Mal mit Musik der Gegenwart und international erfolgreichen Ensembles für Neue Musik das Veranstaltungsprogramm bereichert (29.11.-6.12.2018). Zum dritten Mal findet auch der **OÖ Operettenwettbewerb** (27.01., 17:00 Uhr) an der Bruckneruniversität statt, bei dem eine hochkarätige Jury die Operettenstars von morgen küren wird.

Klassisch präsentiert sich das **Symphonieorchester mit Solistenkonzerten von Wolfgang Amadeus Mozart** und jungen aufstrebenden Talenten als Solist/innen (10.10., 19:30 Uhr). Daneben stehen auch **Konzerte der neuen Bläserakademie Linz** (27.11., 19:30 Uhr), des **neu formierten Kammerorchesters der Bruckneruniversität mit englischer Musik für Streichorchester** (18.01., 19:30 Uhr) sowie der Beginn eines eigenen **Schubert-Zyklus** am Programm (19.11., 19:30 Uhr).

Die neue Konzertreihe **„Wie im Himmel“** lädt zur Einstimmung auf die Weihnachtszeit ein: von „Swinging Christmas“ mit der **Bruckner University Big Band** (11.12., 19:30 Uhr) über das **Weihnachtsoratorium von Camille Saint-Saëns** (14.12., 19:30 Uhr) bis hin zum Adventkonzert mit **„Salzburger Saitenklng“** (18.12., 19:30 Uhr) und einem **Weihnachtskonzert für die ganze Familie** (22.12., 16:00 Uhr) spannt sich der Bogen.

Die Reihe **„Linzer Gespräche zur Kunst“** findet mit der oberösterreichischen Künstlerin Anna Katharina Loidl ihre Fortsetzung, die mit Rektorin Ursula Brandstätter über ihr im Sommer 2018 an der Bruckneruniversität fertiggestelltes Projekt „Schriftintervention auf Freitreppe“ des geladenen Kunst am Bau-Wettbewerbs des Landes OÖ spricht (23.10., 19:00 Uhr).

In der **Antrittsvorlesung** des mit September 2018 als Professor für Musiktheorie berufenen Komponisten und Musiktheoretikers **Alexander Stankovski** behandelt er anhand einer eigenen Komposition den Begriff „Linie“ unter verschiedenen musikalisch relevanten Aspekten (22.01., 19:30 Uhr).

Bei der **Langen Nacht der Bühnen** wird wie im Vorjahr auch an der Bruckneruniversität wieder ein vielfältiges Programm geboten (10.11., ab 16:00 Uhr), u.a. mit einer Aufführung von Mozarts „Zauberflöte für Kinder und jene, die es geblieben sind“, aktuellen Choreographien des Institute of Dance Arts sowie mit Beiträgen des Schauspiel-Instituts und der Elementaren Musikpädagogik.

Das Institute of Dance Arts präsentiert im Jänner bei den Tanzabenden **„Luftlinien II“** das aktuelle Repertoire der Bachelorstudierenden (25./26.01., 19:30 Uhr).

Mit **„Peterchens Mondfahrt“** feiert am 11.11. eine Produktion des Landestheaters Linz, Junges Theater, mit Studierenden des Schauspielstudios Premiere. Am 29.01. kommt erneut das junge Publikum auf ihre Kosten, wenn das Institut für Musikpädagogik zum **KinderMitmachKonzert** „Im Fluss“ in den Großen Saal der Bruckneruniversität lädt.

#### **BILDMATERIAL**

Alle Fotos stehen zum Download unter folgendem Link bereit:

<https://owncloud.bruckneruni.at/index.php/s/1xRLO0bI9Z7XNaY>

#### **PRESSEKONTAKT**

Eva-Maria Bauer, BA

Presse

T +43 732 701000 275

E [eva-maria.bauer@bruckneruni.at](mailto:eva-maria.bauer@bruckneruni.at)

Irene Pechböck-Pilz, MA

Leitung Kommunikation und Marketing

T +43 732 701000 271

E [irene.pechboeck-pilz@bruckneruni.at](mailto:irene.pechboeck-pilz@bruckneruni.at)